



Verbund Prot. Kindertageseinrichtungen
im Prot. Kirchenbezirk Ludwigshafen,
,Gemeinsam unter einem Dach‘



Verbund „Gemeinsam unter einem Dach“ - „Von A bis Z“

E3 Einstellungsverfahren von pädagogischen Fachkräften

Projekt „Kindertagesstätten-Trägerschaft“

Grundsätze des Personaleinsatz



Leitsatz:

Gute Teams machen gute Arbeit.

Vorbemerkung

Die Organisation des Personaleinsatzes innerhalb einer Kita ist Aufgabe der Kitaleitung. Dieses Papier regelt Fragen zur Zuweisung, Abordnung und Versetzung.

Einstellungsverfahren

Interne Bewerbungen auf offene Stellen sind immer möglich.

Weg I – Regelverfahren

1. Ausschreibung freier Stellen durch den Gesamtträger
2. Bewerbung beim Gesamtträger
3. Bewerbungsgespräch beim Gesamtträger (**unter** Beteiligung der Einrichtungsleitung)
4. Hospitation in der Einrichtung (wenn möglich)
5. Votum der Einrichtungsleitung
6. Einstellung durch den Gesamtträger
7. Zuweisung an die Einrichtung

Fällt das Votum der Einrichtungsleitung oder der Mitarbeitenden nach Punkt 5 negativ aus, besteht auch die Möglichkeit den Mitarbeitenden eine andere Stelle in einer andern Kita anzubieten.

Sollten mehr als 6 Stellen vakant sein so kann das vereinfachte Einstellungsverfahren genutzt werden:

Weg II – vereinfachtes Verfahren

1. Ausschreibung freier Stellen durch den Gesamtträger
2. Bewerbung beim Gesamtträger
3. Bewerbungsgespräch beim Gesamtträger (**ohne** Beteiligung der Einrichtungsleitung)
4. Einstellung durch den Gesamtträger
5. Vorstellung in der Einrichtung, evtl. Hospitation
6. Votum der Einrichtungsleitung (Veto)
7. Zuweisung an die Einrichtung

Fällt das Votum der Einrichtungsleitung oder der Mitarbeitenden nach Punkt 6 negativ aus, wird den Mitarbeitenden eine andere Stelle in einer andern Kita angeboten.

Grundsätze des Personaleinsatzes:

Nach der Rückkehr aus der Elternzeit oder einer anderweitigen längeren Beurlaubung soll Mitarbeitende wieder in der alten Einrichtung eingesetzt werden.

Bei Problemen und Konflikten sind alle betroffenen Mitarbeitenden in die Lösungsfindung einzubeziehen.

Zuweisungen und Versetzungen sind mit der Kitaleitung abzustimmen.

Der Träger richtet nach Möglichkeit einen angemessenen Springerpool ein. Die Mitarbeitenden in diesem Pool werden als Springer eingestellt oder wechseln freiwillig in den Pool.

Abordnungen (kurzzeitige Vertretungen) soll es nicht gehen. LÖcher werden nicht durch das Aufreißen neuer LÖcher an anderer Stelle gestopft.

Freigabe T	Bearbeitung	Version	Datum	Revision	Register
gez. Träger	Verbund Prot. Kitas	1	01.12.2017	05.2022	E3